



Generalversammlung SAC Sektion Piz Platta

22. November 2024 um 19.30 Uhr

im Hotel Reich in Summaprada

TRAKTANDEN

- 1) **Begrüssung und Wahl der Stimmzählenden**
- 2) **Genehmigung Protokoll 2023**
- 3) **Jahreskurzberichte:**
 - Präsident
 - Tourenchefs
 - Rettungschef
 - Delegierte Umwelt und Kultur
 - Chefin Jugendorganisation
- 4) **Kassa- und Revisionsbericht (Jahresrechnung)**
- 5) **Genehmigung Touren- und Ausbildungsprogramm 2025**
- 6) **Festsetzung Jahresbeiträge**
 - Jahresbeiträge / Beiträge an Routenkommission
- 7) **Kredite und Budget**
- 8) **Wahlen**
 - Tourenchef Winter
 - Kassierin
 - Rettungschef
 - Aktuarin (Demission)
 - Redaktionsmitglied (Demission)
- 9) **Ehrungen**
- 10) **Mutationen**
- 11) **Varia**

1) Begrüssung und Wahl der Stimmzählenden

Unser Präsident, Marc Casparin, begrüsst alle Teilnehmenden um 19.30 Uhr zur 104. GV der Sektion. Besonders begrüsst er unsere Ehrenmitglieder, Silvio Pellegrini, Pius Furger und Paul Züllig. Es haben sich 15 Mitglieder entschuldigt. Als Stimmzählende wurden Valentin Eichenberger und Margaretha Andreoli mit Applaus bestätigt. Im Saal befinden sich 70 Clubmitglieder.

Wir gedenken unseren verstorbenen Vereinsmitgliedern, Gertrud Stoffel, Renato Brot und Christoph Guler mit einer Schweigeminute.

Die Traktandenliste wurde mit einem Applaus genehmigt.

2) Genehmigung Protokoll der GV 2023

Das letztjährige Protokoll wurde mit Applaus bestätigt und verdankt.



3) Jahreskurzberichte

Bericht des Präsidenten, Marc Casparin (ausführliche Version ist in den CN November 2024 zu finden) Marc meint, wir machen etwas bestimmt richtig, denn wir haben mit 1024 Mitgliedern die Tausendergrenze geknackt. Unsere Sektion wächst also stetig. Weiter erzählt er von der Präsidentenkonferenz, dass erstmals in der Geschichte des SACs eine Hütte (Brunnihütte) verkauft wurde und von mehreren ausserordentlichen Zusammenkünften, welche sich immer noch der Problematik der Kletter-WM gewidmet haben. Am morgigen Tag wird Marc nach Aarau reisen, wo erneut die Präsidentenkonferenz stattfindet. Er lobt den gelungenen Bericht der JO in den Alpen über den Klettergarten Cufercal und dankt allen, die dazu beigetragen haben. Danach informiert Marc darüber, dass er das Archiv aufgeräumt und Platz gemacht hat. Nun haben alle alten, wunderschönen Gipfelbücher einen Platz.

Ein grosses Dankeschön richtet Marc an alle aktiv Beteiligten unseres Clubs aus dem Rettungs- und Tourenwesen, an das Redaktionsteam und auch an seine Vorstandskollegen und -kolleginnen, die dieses Jahr alle wieder viele ehrenamtliche Stunden erledigt haben.

Tourenchefs, Christian Zinsli und Adriano Peterelli (ausführlicher Bericht in CN Februar 25) Adriano zeigt einige Fotos des vergangenen Tourenjahrs. Er spricht von einem unfallfreien Jahr und bedankt sich bei allen Beteiligten, dass alles einmal mehr glimpflich verlaufen ist. Er merkt an, dass er von den Teilnehmern und Teilnehmerinnen humorvoll darauf hingewiesen wurde, dass es für jede Tour eine WhatsApp-Gruppe bräuchte.

Unsere Sektion bietet für alle etwas, Adriano nennt einige Zahlen: Von 19 Wintertouren wurden 11 durchgeführt, im Sommer waren es 6 von 12. Bei den 50+ Touren wurden im ganzen Jahr 31 Touren angeboten, von denen 22 stattgefunden haben. In Sachen Teilnehmende haben die 50+ Touren mit ganzjährig insgesamt 197 Teilnehmenden alle Rekorde geknackt.

Es hat zwei neue Tourenleiter, Kevin Honegger und Stefan Liver, welche beide kurz von Adriano vorgestellt werden. Adriano freut sich sehr über den Leiterzuwachs.

Rettungschef, Andy Schatz (ausführlicher Bericht folgt in CN Februar 25)

Der Sektionsrettungskurs Winter fand erneut grossen Anklang. Auch wurde dieses Jahr eine ganz spezielle Übung in der Staumauer Valle di Lei durchgeführt. Weil Führungen angeboten werden, muss auch hier in sehr engen und weitläufigen Verhältnissen eine Rettung möglich sein.

Pius Furger, amtierender Rettungsobmann der Station Thusis, tritt per Ende Jahr zurück und Rudolf Berni wird sein Nachfolger. Andy bedankt sich herzlich bei dem scheidenden Rettungsobmann und freut sich, dass mit Rudolf ein engagiertes und bekanntes Gesicht für das Amt gewonnen werden konnte.

Marco Gianiel hat seinen Posten als Chef Firstresponder und Fachspezialist Medizin abgegeben, da er nun im Wallis lebt. Markus Steiner amtiert aktuell als CF und Andy bedankt sich bei ihm für seinen grossen Einsatz. Zusätzlich wird Jeremias Wuttge die Fachspezialistenausbildung in Angriff nehmen. Den Eintrittstest hat er bereits mit Bravour bestanden und wird somit bald unser neuer FSM werden. Andy dankt Jeremias für seine Motivation und sein Engagement und bedankt sich auch herzlich bei allen anderen First Respondern, welche Tag und Nacht einsatzbereit sind.

Am Schluss bedankt sich Andy bei allen Retterinnen und Rettern, welche grosse Flexibilität in Job und Freizeit zeigen, um bei teils unschönen und strengen Einsätzen alles zu geben.



Delegierte Umwelt und Kultur, Maja Barrea (ausführlicher Bericht folgt in CN Februar 25)

Im Alpinen Museum «ALPS» ist momentan die Hauptausstellung «Grönland. Alles wird anders.» bis August 2026 zu sehen. Eine weitere Ausstellung gibt es zu «Am Limit. Auf Expedition mit Erhard Loretan.» bis März 2025. Vom 7. bis 9. Juni 2024 wurde das erfolgreiche vierte Bergfahrtfestival in Bergün durchgeführt. Über 60 Angebote wurden während drei vielseitigen und intensiven Kulturtagen ermöglicht. Das Kulturforum fand am 16. November 2024 im ALPS in Bern statt. Am 26. November 2024 präsentiert Reno Sommerhalder um 19.00 Uhr im Restaurant B12 in Chur sein Buch «Bärenhunger». Das Treffen der Umweltbeauftragten fand am 9. November 2024 in Zürich statt. Themen wie «Die Koexistenz von Skitouren und Birkhühnern/Schneehühnern» und «Vogelschutz und Klettern» wurden behandelt.

Das nächste Bergfahrtfestival wird am 12. bis 14. Juni 2026 stattfinden.

Chefin Jugendorganisation, Flavia Gantenbein (ausführlicher Bericht folgt in CN Februar 25)

Flavia zeigt Bilder des vergangenen Jahres. An der Anfängerskitour gab es 13 Teilnehmende, Eisklettern fand auch grossen Anklang. Das Highlight war das Leiterweekend. Bei Regen und auch bei Schnee konnte alles getestet werden, was in der Ausbildung gelernt wurde. Im Sommer gab es einige Hochtouren und viele Klettertage. Die JO geht bei jedem Wetter raus und wird stets kreativ. Sie nehmen sogar eine Blache mit und warten eine halbe Stunde auf dem Grat bis das Wetter bessert. Damit die JO wieder mehr wachsen kann, wird fleissig Werbung gemacht. An die Schulen verteilt Flavia Plakate und Flyer.

4) Kassa- und Revisionsbericht (Jahresrechnung)

Bilanz Fr. 13'324.40 (Gewinn)

Saldo: Fr. 69'850.99

Saldo Cabiallavettafond: Fr. 8'171.63

Susanne erläutert speziell, dass die Druckkosten der Clubnachrichten kleiner ausgefallen sind und es auch mehr Inserate gab. Die allgemeinen Kosten waren dafür ein bisschen höher, es gab viele Jubilare, Geschenke sowie Gipfelbücher wurden eingekauft. Die Vortragskosten und die Kosten für die Saalmiete der GV variieren auch jedes Jahr. Die ersetzte Gedenktafel für Marc Cabiallavetta wurde vom Vereinskonto und nicht vom Fonds abgebucht.

Die Jahresrechnung konnte mit bestem Dank an Susanne Salzgeber, Marina Morgenthaler und Lea Menn von den Revisorinnen zur Genehmigung empfohlen werden, wird einstimmig von der GV genehmigt und Susanne, Marina und Lea somit entlastet.

5) Genehmigung Touren-und Ausbildungsprogramm 2025

Das Tourenprogramm wurde mit den Clubnachrichten versendet. Christian weist darauf hin, dass die Anforderungen, die es braucht, einen Tourenleiterkurs zu absolvieren, auf der Website des SACs zu finden sind. Er führt genauer aus, wie viel es braucht, ein



Tourenprogramm auf die Beine zu stellen. Er dankt allen Beteiligten herzlich und betont nochmals die grosse Vielfalt unseres Tourenprogramms.

Auch das Tourenprogramm wurde von der GV mit Applaus genehmigt.

6) Festsetzung Jahresbeiträge

Jahresbeiträge

Einzelmitglied:	Fr. 35.-
Familien:	Fr. 60.-
JO:	Fr. 20.-

Beitrag der Sektion an die Routenkommission

Beitrag Sektion an Routenkommission: Fr. 1'000.-

Beitrag der Sektion an die JO

Beitrag Sektion an Routenkommission: Fr. 500.-

Beitrag der Sektion an den Winter-Rettungskurs

Beitrag Sektion an Rettungsorganisation: Fr. 750.-

Mitgliederbeiträge für Regionalzentrum Klettern sowie Regionalzentrum Bergsteigen

Letzterer richtet sich nach der Anzahl Teilnehmende unserer Sektion.

Mitgliederbeitrag RZGR:	Fr. 300.-
Mitgliederbeitrag RZB Ost:	Fr. 600.-

Die Jahresbeiträge wurden mit zwei Enthaltungen genehmigt.

7) Kredite und Budget

Budget Sektion

Kredite und Budget:

Bürokosten	Fr. 200.-
Porti, Post- und Bankspesen	Fr. 200.-
Dienstleistungen ZV/MV	Fr. 1'500.-
Beiträge/Spenden (siehe oben)	Fr. 3'150.-
Werbung	Fr. 500.-
Homepage (eh. Bibliothek)	Fr. 500.-
Clubnachrichten:	Fr. 8'500.- (Defizitgarantie)
Allgemeine Kosten	Fr. 2'500.-
SAC Tourenwesen:	Fr. 7'000.-
Steuern	Fr. 100.-

Gewinn: Fr. 1859

Budget Fonds Cabiallavetta

Für dieses Jahr wird nichts budgetiert.



8) Wahlen

Demission Aktuarin	Sandra Casparin
Aktuarin	Paola Mazzoleni (neu)
Tourenchef Winter:	Adriano Peterelli, bisher
Kassierin:	Susanne Salzgeber, bisher
Rettungschef:	Andy Schatz, bisher

Paola Mazzoleni wird neu als Aktuarin gewählt. Adriano Peterelli (Tourenchef Winter), Susanne Salzgeber (Kassierin) und Andy Schatz (Rettungschef) werden alle einstimmig in ihren Ämtern bestätigt.

Folgende Vorstandsmitglieder stehen dieses Jahr nicht zur Wahl und bleiben in ihren Ämtern bestehen:

Marc Casparin als Präsident	Maja Barrea als Delegierte Umwelt & Kultur
Christian Zinsli, als Tourenchef Sommer	Flavia Gantenbein als JO-Chefin

Auch die Revisorinnen, Priska Bläsi und Irmgard Gartmann bleiben dieses Jahr in ihrem Amt bestehen.

Demission Redaktion	Alexandra Blumenthal
Redaktionsmitglied	Ursina Lüscher (neu)

Das Redaktionsmitglied Ursina Lüscher wird einstimmig gewählt.

9) Ehrungen

Die vollständigen Ehrungen sind in den Clubnachrichten November aufgelistet.

65 Jahre:

Dieter Burri, Thusis
Erwin Hunger, Chur

50 Jahre:

Johannes Etter, Thusis
Georg Tschanner, Scheid
Ernst Sonderegger, Scharans

40 Jahre:

Gian Piero Rovelli, Thusis
Heinz Camastral, Masein
Marina Osterwalder, Zürich

Ausserdem feiern 23 Mitglieder **25 Jahre** Jubiläum. Der Vorstand dankt allen Jubilarinnen und Jubilaren für die langjährige Treue zu unserer Sektion.

10) Mutationen

Die Mutationen sind in den Clubnachrichten November 2024 aufgelistet.

Es sind im Moment 48 Ein- oder Übertritte. Der Vorstand heisst alle Neumitglieder herzlich willkommen und freut sich darauf, neue Gesichter auf der einen oder anderen Clubtour persönlich kennenzulernen. Marc begrüsst unser 1000. Mitglied, Martina Ardüser, persönlich und überreicht ihr ein Präsent.



11) Varia

Gipfelbücher: Der Vorstand hat einige Gipfelbücher gekauft. Wenn auf einem Gipfel in unserem Sektionsgebiet ein Buch voll ist, dürfen sich Mitglieder bei Marc melden und er organisiert dann einen Tourenleiter oder einen Bergführer, welcher dann das Buch auf den Gipfel transportiert.

QR-Code: Neu gibt es in den Clubnachrichten einen QR-Code, welcher mit der Homepage verlinkt ist, wo aktuelle Informationen zu finden sind. Ein spezieller Dank geht an Paul Nicca!

Migros-Kultur-Gutscheine: Alle Mitglieder, die sich ehrenamtlich in einem Verein beteiligen, bekommen einen 50.- Franken Gutschein der Migros, unserem Leadingpartner.

Nachtessen: Die 50+ Tourenleiter feiern das 10-jährige Jubiläum und dürfen ein feines Nachtessen auf Sektionskosten geniessen. Auch die Redaktion bekommt als Dankeschön einen Gutschein für ein Nachtessen.

Demissionen: Maja Barrea wird auf nächstes Jahr demissionieren. Gesucht wird jemand für ihr Amt als Delegierte Umwelt und Kultur. Weiter demissioniert eine unserer Revisorinnen, Irmgard Gartmann, auf die Wahlen im nächsten Jahr.

Saalorganisation: Leider haben wir den Saal in der Brauerei nicht mehr. Marc stellt einen Antrag an die Sektionsmitglieder, dass sich jemand oder mehrere Personen melden, welche für ihn die Organisation des Saales übernehmen würden. Es gab darauf mehrere Vorschläge von Lokalitäten und eine Wortmeldung, der Saal hier in Cazis wäre doch ideal. Marc fragt in die Runde, ob der Saal auch für nächstes Jahr reserviert werden sollte. Niemand hat etwas dagegen einzuwenden. Wer künftig die Organisation übernimmt, wurde nicht geklärt.

ICE AGE Grisca Mountain Festival: Kasimir Schuler stellt den Event, der am 25. und 26. Januar 2025 stattfindet, vor. Man kann hier, in Zusammenarbeit mit der Story in Thusis, verschiedene Bergsportaktivitäten ausprobieren. Ausserdem gibt es jeweils noch einen Referenten, dieses Jahr den Profialpinisten Simon Gietl und ein Konzert. Man kann an den diversen Angeboten flexibel teilnehmen. Weitere Infos sind unter bergsportschulegrisca.ch zu finden.

Gipfelbücher: Karin Cadosch würde sich freuen, wenn man die alten Gipfelbücher des Piz Beverin besichtigen könnte und schlägt vor, einen Tag zur Besichtigung zu organisieren.

Jubiläum 50+: Zehn Jahre gibt es die 50+ Touren schon, was die Tourenleiter mit einem Nachtessen, gesponsert von der Sektion, feiern werden.

Marc dankt allen für die Teilnahme und richtet mit einem Präsent einen besonderen Dank an die Schreibenden Pius Furger und Gion Nutegn Stgier. Marc wünscht gute Unterhaltung beim anschliessenden Vortrag von Paul Züllig und freut sich auf ein Wiedersehen an der 105. GV am 21. November 2025. Die Versammlung wird um 21.20 Uhr geschlossen und es folgt der Vortrag „Unterwegs am Piz Beverin“ von Paul Züllig.

Die Aktuarin: Sandra Casparin-Pellegrini

J. Casparin